



Stuttgart, 29.11.2011

Valéry Giscard d'Estaing und sein Appell an die Jungen Europäer

Straßburg. Die Auftaktveranstaltung zu den Straßburger Gesprächen 2011 war eine gelungene Einstimmung auf das folgende Wochenende. Die öffentliche Veranstaltung mit Valéry Giscard d'Estaing lockte neben den rund 60 Teilnehmern der Straßburger Gespräche aus Deutschland, Frankreich und der Schweiz weitere Europabegeisterte in den Saal der École Nationale d'Administration (ÉNA) in Straßburg.

Unter dem Thema des Wochenendes: „Zehn Jahre mit der gemeinsamen Währung. Der Euro, zwei Seiten einer Medaille“, appellierte der ehemalige französische Staatspräsident an die Anwesenden. Mit den Worten, „Europa gehört uns, nicht nur den Regierungen und Finanzmärkten“, richtete er sich an das europainteressierte Publikum und erklärte aus seiner Sicht die derzeitige Krisensituation.

Seiner Meinung nach stelle die derzeitige Krise eine Spekulationskrise dar, was allerdings kein Grund sei den Euro nicht als Erfolgsgeschichte wahrnehmen zu können. Ohne die gemeinsame Währung wäre die Europäische Integration nicht so weit fortgeschritten wie sie es jetzt ist.

„Wir sind nicht schwach, sondern unser Wille ist schwach“, resümierte Valéry Giscard d'Estaing am Ende seines Vortrages und schickte die Anwesenden mit diesen Worten in ein Wochenende rund um die angesprochene Thematik.

Die traditionsreichen deutsch-französischen Gespräche vom 25. bis 27. November 2011 waren auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg. Was nicht zuletzt an der vortrefflichen Organisation der Jeunes Européens Strasbourg und der Jungen Europäer - JEF Baden-Württemberg lag. Die Diskussionen in den Workshops zwischen den Teilnehmern aus drei Nationen ermöglichten einen Einblick in verschiedene Sichtweisen und förderten den Dialog zwischen europabegeisterten Jugendlichen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Nadine Winter

Pressesprecherin

Junge Europäer- JEF Baden-Württemberg e.V.

Die Jungen Europäischen Föderalisten Deutschland e.V. sind Teil einer europaweiten überparteilichen Jugendbewegung, die sich seit 1946 für ein friedliches, gerechtes, bürgernahes und demokratisches Europa in Verantwortung gegenüber nachfolgenden Generationen einsetzt. Weitere JEF-Verbände gibt es in über 30 europäischen Ländern. In Deutschland bestehen die JEF aus 15 Landesverbänden mit rund 3000 Mitgliedern zwischen 14 und 35 Jahren.